care® KIWI



Ihre Praxiserfahrung für ein wirksames und vielfältiges KIWI-Programm

Sie arbeiten als Lehrkraft und möchten Schule inklusiver und vielfaltssensibler gestalten? Bringen Sie Ihre Perspektive ein und wirken Sie an der Weiterentwicklung unseres Bildungsprogramms mit. **Werden Sie Teil des KIWI-Lehrkräfte-Beirats.**

Was ist KIWI?

KIWI ist ein Bildungsprogramm von CARE Deutschland. Es unterstützt Schulen dabei, Vielfalt und Chancengerechtigkeit zu stärken unter anderem durch Workshops für Schüler:innen, Fortbildungen für Lehrkräfte und unseren Podcast “Schule divers”. Weitere Informationen unter **www.care.de/kiwi**.

Ihre Rolle im Beirat

Als Mitglied des KIWI-Lehrkräfte-Beirats

- beraten Sie uns zu Materialien, Methoden und Konzepten
- bringen Sie Erfahrungen und Perspektiven aus dem Schulalltag ein
- diskutieren Sie Evaluationsergebnisse und Entwicklungsbedarfe
- tauschen Sie sich mit Lehrkräften aus verschiedenen Schulen und Regionen aus
- begleiten Sie die Weiterentwicklung des KIWI-Programms mit Ihrer fachlichen Expertise

Was Sie erwartet

- **Ein klarer zeitlicher Rahmen:** Digitale Treffen über 2,5 Stunden (max. einmal pro Quartal) sowie ein jährliches Präsenztreffen in Berlin oder Bonn, je nach räumlicher Entfernung der Teilnehmenden. Dafür werden Reise- und Übernachtungskosten übernommen.
- Fachlicher Austausch mit engagierten Lehrkräften aus unterschiedlichen Schulkontexten
- **Ein Zertifikat** als Nachweis für Ihr Engagement

  Der KIWI-Lehrkräfte-Beirat wird in diesem Jahr neu gegründet und besteht bis Ende 2028. Ein erstes Präsenztreffen findet im Oktober 2026 statt. Sie haben die Möglichkeit, von Beginn an Impulse zu setzen und die Weiterentwicklung unseres Programms aktiv mitzugestalten.

Interesse?

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis zum **30. September 2026** über das Anmeldeformular auf unserer Homepage. Bei Fragen: **kiwi@care.de ; 0151 23257719**

Der Lehrkräfte-Beirat
www.care.de/lehrkräfte-beirat

Das KIWI-Programm wird gefördert von:

Kofinanziert von der Europäischen Union

Deutsche Bank Stiftung